



Kath. Grundschule Eversten

Lerigauweg 58, 26131 Oldenburg
Tel.: 0441/52768, Fax 59 47 964
Mail: info@gs-eversten.de
24.3.2021

Liebe Eltern,

frühlingshafte und vorösterliche Grüße erreichen Sie heute aus der Schule.
Kurz vor den Osterferien möchte ich Sie über einige schulische Dinge informieren.

Nun leben wir schon seit einem Jahr mit der Pandemie und ihren Auswirkungen auf das Lernen in der Schule. Häufig genug gab es in dieser Zeit kurzfristig einen Wechsel der Szenarien mit neuen Bedingungen und Vorgaben: Abstand halten, Maske tragen, Pause zu verschiedenen Zeiten, Lernen mit dem Arbeitsplan, Lernen zu Hause und in der Schule,... so könnte die Liste endlos verlängert werden.

Ich möchte an dieser Stelle die Kinder unserer Schule loben.

All diese Dinge meistern Ihre Kinder nach unserer Einschätzung recht problemlos. Sie nehmen die Dinge häufig sehr pragmatisch, auch wenn sie sich natürlich ein ausgelassenes Spiel mit allen Klassenkameraden wünschen. Das Kollegium weiß sehr wohl, dass auch Sie als Eltern einen großen Beitrag dazu leisten, indem Sie Ihre Kinder unterstützen so gut Sie es können neben all den Anforderungen, die diese Pandemie auch an Sie als Eltern stellt.

Es ist gut, wenn wir angesichts der Krise uns immer wieder Mut zusprechen, auch einmal geduldig mit uns und den Kindern sind. Im Anhang finden Sie einen Newsletter der Schulpsychologie der RLSB mit Anregungen dazu.

Auch in der Schule versuchen wir durch verschiedene Aktionen, unseren Blick nicht immer nur auf Corona zu lenken, sondern vielmehr auch Energie für Dinge zu verwenden, die uns und anderen wieder Kraft schenken.

So haben wir als Schule an der Aktion „Kinder malen für Senioren zu Ostern“ der Oldenburger Bürgerstiftung teilgenommen, über die in der NWZ bereits berichtet wurde. Die Kinder haben diese Aufgabe, Menschen im Seniorenheim mit ihrem Bild eine Freude zu bereiten, sehr ernst genommen. Es sind sehr schöne Bilder entstanden, die sicher das Herz der Betrachtenden erfreuen werden.

Auch die Geburtstagswand in unserer Schule wird schon gut angenommen. Gern schaue ich nach, welches Geburtstagskind mich von einem Foto anstrahlt und wenn ich dieses Kind dann treffe, kann ich mit ihm darüber ins Gespräch kommen. So machen es -denke ich- auch meine Kolleg*innen und die Kinder untereinander.

Einige schulische Aktionen lassen sich auch unter Corona-Bedingungen gut durchführen. So haben wir -wie in den letzten Jahren auch- vor den Osterferien einen Methodentag in jeder Lerngruppe durchgeführt. Dabei kommen jahrgangsspezifische Methoden in den Blick, die den Kindern -unabhängig vom Sachthema- dabei helfen, Lernprozesse zu verbessern. Das kann z.B. der Umgang mit dem Lineal sein, das genaue Lesen oder das Anlegen eines Inhaltsverzeichnisses. Der nächste Methodentag findet dann vor den Herbstferien statt.

Ein Jahr lernen in Zeiten einer Pandemie- da kann nicht alles genau so sein, wie es vorher war. Dennoch ist es uns wichtig, Ihnen mitzuteilen, dass Ihre Kinder trotz des Wechselunterrichts weiterhin beständig dazu lernen, ihre Kompetenzen erweitern und verbessern. Auch wenn dies - wie auch vor Corona- mit individuellen Unterschieden gelingt, sind wir insgesamt zufrieden mit den Lernerfolgen. Dies gelingt uns – und dafür herzlichen Dank- auch durch Ihre Unterstützung in den Elternhäusern.

Schulisch achten wir verstärkt in allen Klassen auf die Einübung der Basiskompetenzen, nutzen dazu auch AG-Stunden oder digitale Medien zum zusätzlichen Üben.

Im Anhang finden Sie eine Zusammenfassung von Bestimmungen zur Leistungserfassung, die sich auf Erlasse des Kultusministers vom März 2021 beziehen.

Eine beständige und offene Kommunikation ist uns wichtig. In den vierten Klassen können Sie nach den Osterferien, das Angebot eines zweiten Beratungsgesprächs annehmen. In Klasse 1 findet im Mai ein Elternsprechtag statt. In Klasse 2 und 3 kommen die LehrerInnen ebenfalls im Mai im Bedarfsfall auf Sie als Eltern zu.

Sicher fragen Sie sich heute: Und wie geht es dann nach den Ferien weiter? Leider haben wir im Moment dazu noch keine konkreten Informationen, werden Sie aber in Kenntnis setzen, sobald wir Näheres wissen.

Wir werden Ihren Kindern zu den Osterferien viele Materialien mitgeben, wobei es sich um eine reine Vorsichtsmaßnahme handelt. Im günstigsten Fall bringen die Kinder diese Materialien wieder nach den Ferien mit in die Schule.

Bis heute habe ich keine Testkits erhalten, also können wir bis zu den Osterferien nicht mehr an der Testwoche zu Corona-Selbsttests teilnehmen. Das wird sich dann auf die Zeit nach Ostern verschieben.

Zum Ende des Monats März beendet Frau Inkis nach fast 20 Jahren ihre Tätigkeit als pädagogische Mitarbeiterin an unserer Schule. Auch in der Nachmittagsbetreuung hat sie aktiv mitgewirkt. Wir danken Frau Inkis für ihr Wirken an unserer Schule und wünschen ihr Gesundheit und Gottes Segen für die Zeit des Ruhestands.

Liebe Eltern,

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich eine erholsame Zeit in den Osterferien. Bleiben sie zuversichtlich und gesund!

Freundlicher Gruß

Melanie Burmester
Schulleitung